



Austausch und Begegnung für Jugendorganisationen und Schulen

Info- und Vernetzungstage zum internationalen Jugend- und Schüleraustausch und zur europäischen und internationalen Jugendarbeit

am 20. April 2023,
von 09:30 – 17:00 Uhr
in Leipzig

*Unter der Schirmherrschaft von Dagmar Neukirch,
Staatssekretärin des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt*

In Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Internationale Jugendarbeit und non-
formale Bildung

Eine Initiative von:



Austausch und Begegnung für Jugendorganisationen und Schulen

Einladung zum Informations- und Vernetzungstag

Internationaler Jugendaustausch in Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt
mit Fokus auf Frankreich, Griechenland, Israel, Polen, Tschechien, die Türkei und
Möglichkeiten im Jugendaustausch mit Russland

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir laden Sie herzlich zu den Informations- und Vernetzungstagen nach Leipzig ein! Hier
möchten wir Ihnen neue und bereits erprobte Wege nach Frankreich, Griechenland, Israel,
Polen, Tschechien und in die Türkei sowie Informationen darüber, was aktuell im deutsch-
russischen Jugendaustausch noch möglich ist, vorstellen.

Das Angebot richtet sich an Schulen, Träger der Jugendhilfe, Jugendgruppen und
Gemeinden aus Sachsen und benachbarten Regionen

am Donnerstag, den 20. April, von 09.30 bis 17:00 Uhr

im PHILIPPUS Leipzig

Aurelienstraße 54

04177 Leipzig

Neben grundsätzlichen Informationen zum Jugend- und Fachkräfteaustausch bieten wir
Arbeitsgruppen an, die Ihnen neue Impulse für die Gestaltung Ihrer digitalen oder physi-
schen Projekte geben können – unter anderem zur Antragstellung, zur Programmplanung
und zur Erinnerungsarbeit. Auch das Kennenlernen anderer lokaler Akteure und der
gegenseitige Erfahrungsaustausch sind möglich!

Wir laden alle haupt- und ehrenamtlich Tätigen in der Jugendarbeit, in Einrichtungen, bei
Trägern der Jugendhilfe und Schulen herzlich zur Teilnahme ein – ob bereits seit langer Zeit
engagiert, erst kürzer im Austausch aktiv oder mit Interesse, etwas Neues aufzubauen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Reisekosten können nicht erstattet
werden.

Eine Anmeldung unter diesem [LINK](#) bis zum **31.03.2023** ist erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch

Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW)

Deutsch-Griechisches Jugendwerk (DGJW)

Deutsch-Polnisches Jugendwerk (DPJW)

Deutsch-Türkische Jugendbrücke (DTJB)

IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland

Initiative „Austausch macht Schule“

Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch – Tandem

Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch

Austausch und Begegnung für Jugendorganisationen und Schulen

Programm | 20. April 2023

- 09:30 Uhr** **Offener Markt der Möglichkeiten**
Die Veranstalter stellen sich und ihre Projekte mit den Partnerländern vor und laden SIE ein, die Gelegenheit auch für Ihre Organisation zu nutzen (Stellwände und Tische stehen zur Verfügung).
Bitte melden Sie Ihren Stand mit an.
- 10:00 Uhr** **Eröffnung und Einführung in das Programm**
- 10:20 Uhr** **Input zum Einstieg ins Thema: Babette Pohle, Kindervereinigung Leipzig e. V**
- 11:00 Uhr** **Sprachanimation – eine Methode für Begegnungen**
- 11:20 Uhr** **Kurze Vorstellung und Information über die Angebote und Fördermöglichkeiten**
der Veranstalter ConAct, DFJW, DGJW, DPJW, IJAB, Stiftung DRJA, Tandem und DTJB sowie der Behörden
- 11:45 Uhr** **Länderspezifische Informationen und Beratung**
Die einladenden Fördereinrichtungen informieren parallel in Kleingruppen-Runden über den Austausch mit Frankreich, Griechenland, Israel, Polen, Russland, Tschechien, Türkei und der Welt
- 13:00 Uhr** Pause und Mittagsimbiss (parallel: Markt der Möglichkeiten)
- 14:30 Uhr** **Arbeitsgruppen (je nach Interesse finden ggf. nicht alle statt)**
AG 1: Erste Schritte vom Antrag bis zum Zuwendungsnachweis
AG 2: „Was machen wir denn heute?“ – Gutes Programm für Begegnungen
AG 3: Von Ankommen bis Zurück nach Hause – Sprachanimations- und Kommunikationsübungen für internationale Begegnungen
AG 4: Erinnerungsarbeit im Austausch
AG 5: Berufsorientierter Jugendaustausch
AG 6: Mobilität für ALLE! Jugendaustausch partizipativ und diversitätsorientiert gestalten
- 16:30 Uhr** **gemeinsame Reflexion des Tages**
und anschließend Gelegenheit für individuelle Gespräche und Beratung

Lernen Sie sich auch [in unserer Gruppe zur Veranstaltung auf DINA](#), dem digitalen Projekt- und Vernetzungstool im Vorfeld unseres Infotages gegenseitig kennen, erfahren wer in Ihrer Nähe aktiv ist und zu ähnlichen Themen oder Zielgruppen arbeitet. Es gibt Gelegenheit sich untereinander und mit den Veranstaltenden auszutauschen oder Informationen und Materialien zu teilen.

Austausch und Begegnung für Jugendorganisationen und Schulen

Kurzbeschreibung der Arbeitsgruppen

AG 1: Erste Schritte vom Antrag zum Zuwendungsnachweis

Sie haben Lust, einen internationalen Jugendaustausch zu organisieren, wissen aber nicht, wo Sie anfangen sollen? Dann sind Sie in diesem Workshop genau richtig! Es gibt praktische Tipps zur Planung, Durchführung, Finanzierung und Abrechnung von internationalen Jugendbegegnungen. Genügend Zeit, Ihre speziellen Fragen zu beantworten, wird auch vorgesehen.

AG 2: Das gute Programm

Das gute Programm – keine fertigen Rezepte, sondern Ideen und Anregungen für eigene Rezepturen für Jugendbegegnungen. Mit Blicken aus Sicht der Jugendlichen, auf Eltern und andere Vorgesetzte.

AG 3: Sprachanimation

Sprachanimation ist eine unkonventionelle, kreative Methode mit dem Ziel, das Interesse am Nachbarland und seiner Sprache zu wecken, die Grundlagen der Nachbarsprache spielerisch näherzubringen und bereits erworbene Sprachkenntnisse zu vertiefen. Sie baut Sprachhemmungen ab, bringt Bewegung und Dynamik in die Gruppe, fördert Eigeninitiative und die Kreativität der Teilnehmenden. Sprachanimation ist sowohl für den Erstkontakt mit der noch fremden Sprache als auch für Fortgeschrittene geeignet. Sie dient nicht der korrekten Vermittlung von Grammatik und Aussprache.

AG 4: Erinnerungsarbeit in dem Jugendaustausch

Die Auseinandersetzung mit dem politischen und gesellschaftlichen Kontext der Entstehung des Nationalsozialismus, das Wissen über den Holocaust und über die Besetzung der Nachbarländer erfordert nach den Zeitzeugen neue Herangehensweisen und Methoden. Jungen Menschen bietet der Jugendaustausch die Chance, gemeinsam und mit verschiedenen Perspektiven aus der Geschichte für eine gemeinsame Zukunft zu lernen und die gemeinsame Möglichkeit, eine Verbindung zu Ereignissen und Problemen in der heutigen Welt zu ziehen.

AG 5: Berufsorientierter Austausch

Aufgepasst bei der Berufswahl! Der Internationale Jugendaustausch bietet vielfältige Möglichkeiten bei der ersten Berufsorientierung, über die Wahl des Ausbildungsplatzes bis hin zu ausbildungs- oder berufsbegleitender internationaler Mobilität. Der Perspektivwechsel, der mit jeder internationalen Begegnung verbunden ist, ermöglicht, eigene Kompetenzen und Interessen zu entdecken, zu bewerten und zu entwickeln. In der Projektarbeit oder auch internationalen Praktika kann getestet werden: Eher mit dem Kopf oder mit der Hand. Eher drinnen oder draußen. Eher mit Menschen oder am Computer. In der AG werden Projekte beispielhaft vorgestellt, um eigene Projektideen entwickeln zu können.

AG 6: Mobilität für ALLE! Jugendaustausch partizipativ und diversitätsorientiert gestalten

Nicht alle jungen Menschen haben die gleichen Chancen und Zugänge, um an internationalen Mobilitätsprogrammen teilzunehmen. Ihre Lebenssituationen und Interessen sind genauso vielfältig wie ihre Probleme und Herausforderungen. Wie gelingt es also, dieser Diversität gerecht zu werden und die Teilhabe junger Menschen aktiv zu fördern? Der Workshop gibt Impulse zur Planung niedrigschwelliger Jugendbegegnungen, zu Methoden und Formaten für mehr Chancengerechtigkeit und soll Raum für Erfahrungsaustausch geben.

AG 7: "Konflikte als Chance - Umgang mit schwierigen Situationen in der Jugendarbeit"

Ob kleine Meinungsverschiedenheit, interkulturelles Missverständnis oder stark aufgestaute Emotionen – wie schaffen wir es, konstruktiv durch solche Situationen zu navigieren oder in konfliktreichen Situationen zu vermitteln, ohne dabei Partei zu ergreifen? Gerade die sehr polarisierenden Standpunkte zum aktuellen politischen Geschehen können in multilateralen Gruppen zu Spannungen führen. In unserem Workshop lernen Sie Grundlegendes und Herangehensweisen zur Konflikttransformation kennen.

AG 8: Austauschbarrieren abbauen! Wie digitaler Kreativ-Austausch Jugendliche mit erschweren Zugangschancen erreicht